



Kiel, 25. April 2019

Nr. 102 /2019

Thomas Hölck:

Die Energiepolitik dieser Landesregierung ist eine Geschichte des Scheiterns

Anlässlich der heutigen (25.04.2019) Landespressekonferenz zur Situation der Windkraft-Branche in Schleswig-Holstein erklärt der energiepolitische Sprecher der SPD-Fraktion, Thomas Hölck:

Erneuerbare Energien sind gerade für Schleswig-Holstein ein wichtiger Wirtschaftszweig mit tausenden hochqualifizierten Arbeitsplätzen. Unser Land bietet aufgrund der besonderen geografischen Beschaffenheit enormes Potenzial für den Ausbau der Windkraft. Noch zu Zeiten der SPD-geführten Küstenkoalition waren wir Vorreiter in Sachen Energiewende. Diesen Status hat der echte Norden durch die verfehlte Politik Jamaikas verloren. Die Bilanz von CDU, FDP und Grüne nach rund 2 Jahren Regierungszeit ist verheerend. Der Ausbau von Windkraftanlagen steht derzeit nicht nur still, faktisch ist es durch Stilllegungen das erste Mal seit den 80er Jahren sogar zu einer Abnahme der Anzahl an Windkraftanlagen gekommen. Das energiepolitische Versagen der Koalitionäre hat der Energiewende in Schleswig-Holstein sprichwörtlich den Saft abgedreht und die Branche schwer beschädigt. Der einzige Grund dafür ist, dass Daniel Günther versucht hat, seine Wahlversprechen zu kaschieren, von denen er schon vor der Landtagswahl wusste, dass sie nicht einzuhalten sind. Leichtfertig setzt die Regierung dadurch nicht nur die Einhaltung der im Energiewende- und Klimaschutzgesetz festgelegten Ziele, sondern auch tausende von schleswig-holsteinischen Arbeitsplätzen aufs Spiel.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de